

## **AKTION "PILZBERATUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG"**

des

**Landesausschusses für gesundheitliche Volksbildung  
Baden-Württemberg e.V.**



### **An die Mitarbeiter im Lande Baden-Württemberg!**

Durch Ihre Mitarbeit unterstützen Sie uns in unserem Bestreben, Pilzvergiftungen zu verhüten. Geben Sie bitte die Beratungsstunden im Amtsblatt und in der Tagespresse bekannt! Die öffentlichen Pilzberatungen sollen kostenlos abgehalten werden. Nichts einzuwenden ist gegen die Erhebung einer Unkostengebühr bei Vorträgen, Führungen und Ausstellungen. Die Gebührensätze sollten sich aber in angemessenem Rahmen halten. Unsere Aufklärungsarbeit dient einer gezielten Förderung der Volksgesundheit und soll nicht in "Geschäftemacherei" ausarten.

Ein Neudruck der bekannten Broschüre "Pilze" war leider bisher nicht zu erreichen. Es ist aber dem Landesausschuß für gesundheitliche Volksbildung gelungen, sich an der Herausgabe einer kleineren mehrfarbigen Pilzbroschüre "Umgang mit Pilzen" zu beteiligen, wofür die Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung entgegenkommender Weise das Copyright einräumte. Die Pilzabbildungen wurden mit Genehmigung des Bundesausschusses für volkswirtschaftliche Aufklärung Köln, übernommen. Die Broschüre ist Prof. Dr. Paul Heinz List, Philipps-Universität, Marburg, zu verdanken.

Wir werden je 20 Stück der Broschüre an alle Pilzberater ausgeben. Eine Weitergabe soll kostenlos an interessierte Pilzsammler erfolgen. Höhere Stückzahlen stehen auf Anforderung gerne zur Verfügung. Beachten Sie aber bitte, daß der Druck solcher Aufklärungsschriften mit erheblichen Kosten verbunden ist. Unterstützen Sie deshalb, wenn möglich, die Arbeit des Landesausschusses durch eine Spende (Landesausschuß für gesundheitliche Volksbildung Baden-Württemberg e.V. Aktion Pilzberatung, Konto bei der Girokasse in Stuttgart Nr. 2423300). Eine Spendenbescheinigung für steuerliche Zwecke wird vom Landesausschuß auf Wunsch ausgestellt.

Die sechssprachigen Merkblätter "Vorsicht beim Sammeln von Speisepilzen" stehen auch dieses Jahr zur Verfügung und können beim Gesundheits- oder Landratsamt sowie bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Stuttgart, im Juni 1971

(gez.) H. Steinmann

(gez.) Dr. H. Haas

(gez.) Dr. E. Schmidt

Geschäftsführer des Landesausschusses für  
gesundheitliche Volksbildung

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Südwestdeutsche Pilzrundschau](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [7 2 1971](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [An die Mitarbeiter im Lande Baden-Württemberg! 21](#)